

# Hobby Horse Turnier

## Der Hobby Horse Kids Grönegau



<b>Datum</b>	30.04.2023
<b>Ort</b>	Am Wellenbad 43, 49326 Melle
<b>Austragungsort</b>	Reithalle/ Reitplatz
<b>Parken</b>	An der Reithalle und hinter dem Dressurplatz sind ausreichend Parkplätze vorhanden
<b>Veranstalter</b>	RuFV Melle-Gesbold Abteilung HobbyHorsing
<b>Nennschluss</b>	09.04.2023
<b>Ansprechpartner</b>	<a href="mailto:Soul-network.info@gmx.de">Soul-network.info@gmx.de</a> 0177-8117023 Kathrin Möller

### Wettbewerbsübersicht & -kosten

Prüfungs-Nr.	Wettbewerb	Details	Altersbegrenzung	Kosten/Start
1	Dressur- leicht		Ab 6 Jahren	8 €
2	Dressur - schwer		Ab 6 Jahren	8 €
3	Dressurkür	2 Reiter	Ab 6 Jahren	10€
4	Stilspringen – leicht	40 cm	Ab 6 Jahren	8 €
5	Stilspringen – schwer	60 cm	Ab 8 Jahren	8 €
6	Zeitspringen – leicht	40 cm	Ab 4 Jahren	8 €
7	Zeitspringen – schwer	70cm	Ab 8 Jahren	8 €
8	Mächtigkeitsspringen	ab 40 cm	Aufteilung n.Alter	8 €
9	Zeitspringen	40 cm	Erwachsene	6 €
10	Mannschaftsspringen	3-4 Reiter 40 cm	Ab 6 Jahren	20 €

### Grundsätzliche Regelungen:

#### ▪ Startzahlbegrenzung

Jeder Teilnehmer darf an maximal zwei Prüfungen teilnehmen. Die Mannschaftswettbewerbe zählen hier nicht mit.

Es ist nicht gestattet, in einer Prüfung mit mehreren Steckenpferden zu starten, es ist jedoch möglich, bis zu drei verschiedene Hobby Horses in zwei verschiedenen Prüfungen vorzustellen. Aus Gründen der Fairness ist es nicht gestattet, gleichzeitig in der leichten und der schweren Dressur zu starten. Bitte für eine Prüfung entscheiden.

- **Sportbekleidung**

Die Wettbewerbe werden in der Reithalle ausgetragen. Daher sind entsprechende Schuhe und beliebige, funktionelle Sportbekleidung zu tragen. Gymnastikschläppchen sind für die Dressurprüfungen zugelassen.

- **Hinweise zu Bild- und Tonaufnahmen und deren Veröffentlichung**

Wir weisen alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte darauf hin, dass es sich bei dem Hobby Horse Turnier des RuFV Melle-Gesmold um eine öffentliche Sportveranstaltung handelt. Die Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte erklären sich mit Nennung damit einverstanden, dass Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden können.

- Die regionale und überregionale Presse wird ggfs. vor Ort sein und über Print- und Online-Medien mit Foto- und Filmaufnahmen berichten.
- Auch teilnehmende Vereine können Foto- und Filmaufnahmen für die eigene Öffentlichkeitsarbeit anfertigen und nutzen.
- Der RuVF Melle-Gesmold wird vor Ort fotografieren und diese Fotoaufnahmen auf der Website allen Teilnehmern und Interessenten im Rahmen einer Galerie zur Verfügung stellen.
- Es besteht das Angebot, Fotos von den Kindern käuflich zu erwerben. Hierzu wird eine Fotografin anwesend sein. Die Abwicklung und Kauf laufen ausschließlich über genannte Fotografin Frau Diekmann. Der Verein übernimmt keinerlei Haftung oder Verantwortung.

- **Hinweise zum Datenschutz**

Die in der Nennung gemachten Angaben werden ausschließlich zum Zweck der Turnierorganisation verwendet und können hierfür vom Veranstalter an externe Dienstleister (Meldestellenservice, Richter) weitergegeben werden. Start- und Ergebnislisten werden auf der Internetseite Soul-[Network.de](https://www.soul-network.de) veröffentlicht und zu diesem Zweck dort gespeichert.

Folgende Daten können in den Listen dargestellt werden:

- Name, Vorname, Bundesland und Verein des Teilnehmers
- Name und Kopfnummer des Hobby Horse

- **Corona-Hygiene-Maßnahmen**

Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona-Bestimmungen des Landes Niedersachsen und des Kreises Osnabrück.

- **Besondere Bestimmungen:**

- Die Teilnehmer haben ihre **eigenen Startnummern** mitzubringen. Diese werden auf mindestens einer Seite des Hobby Horse Zaumzeugs befestigt. Zahlen auf Startnummern müssen gut leserlich sein und nach Möglichkeit wetterfest.  
Mit der Nennbestätigung werden den Teilnehmern ihre Startnummern mitgeteilt.
- Aus Versicherungsgründen sollten alle Teilnehmer einem Verein angehören, der Hobby Horsing anbietet. Ist dies nicht der Fall, wird seitens dem Veranstalter eine Tagesversicherung für den jeweiligen Teilnehmer abgeschlossen.
- Jeder Verein/Club darf maximal 2 Dressur-Mannschaften und 2 Spring-Mannschaften melden.
- Alle Besucher und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre mitgebrachten Gegenstände verursacht werden. Wir übernehmen keinerlei Haftung gegenüber der Garderobe und Wertgegenständen der Teilnehmer und Besucher. Wertsachen dürfen in einer Prüfung zur Aufsicht am Richtertisch abgegeben werden.

- Hunde sind auf der Sportanlage zugelassen. Es gilt die Leinenpflicht.
- Eine Zuschauerbegrenzung ist je nach gültiger Corona-Verordnung möglich.

**Mit Abgabe der Nennung erklären alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte mit ihrer Unterschrift, dass sie mit allen vorangestellten Bestimmungen der Ausschreibung einverstanden sind.**

- **Formulare:**  
Das offizielle Nennformular finden Sie am Ende dieser Ausschreibung. Für Mannschaften bitte das Nennformular „Mannschaft“ ausfüllen. Unvollständig ausgefüllte Nennungen können leider nicht bearbeitet werden. Bei minderjährigen Teilnehmern ist die Unterschrift mindestens eines Erziehungsberechtigten erforderlich.
- **Nenngeld:**  
Das **Nenngeld muss vorab** überwiesen werden. Bei Vereinen bitte eine Sammelüberweisung für alle Teilnehmer. Erst nach Eingang der Zahlung wird die Nennung durch Mitteilung der Startnummern bestätigt.  
Bankverbindung:  
Kontoinhaber: Kathrin Möller  
IBAN: DE61 2655 22860161 3522 16  
Verwendungszweck: Hobby Horse Turnier 2023 / Teilnehmername bzw. Vereinsname.  
Es wird kein Bargeld auf dem Postweg angenommen. Keine Zahlung via PayPal.
- **Startbereitschaft:**  
Die Startbereitschaft muss bis spätestens 30 Minuten vor Wettbewerbsbeginn in der Meldestelle erklärt werden. Für die ersten Wettbewerbe des Tages öffnet die Meldestelle eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Teilnehmer, die in mehreren Prüfungen starten, können ihre Startbereitschaft für alle Prüfungen bei der ersten Bereitschaftserklärung kundtun, um Schlagenbildung an der Meldestelle zu vermeiden.
- **Es besteht die Möglichkeit, sich per E-Mail ( [soul-network.info@gmx.de](mailto:soul-network.info@gmx.de))** bereits am 29.04.2023 „abstreichen“ zu lassen.
- **Verhinderung:**  
Stornierung der Teilnahme nur bis zum Nennschluss möglich, nach Nennschluss müssen die Startgelder in voller Höhe gezahlt werden. Bereits gezahlte Startgelder können bei einer Stornierung nach Nennschluss nicht zurückerstattet werden.
- **Sitzplätze:**  
Um die Reithalle herum gibt es eine begrenzte Anzahl von Sitzplätzen.
- **Aussteller:**  
Aussteller rund um das Thema Hobby Horsing sind nach vorheriger Anmeldung herzlich willkommen. Dabei gilt folgende Regelung:
  - Aussteller ohne Sponsoring:  
Stellplatzmiete 30,-
  - Aussteller mit Sponsoring:  
Für Aussteller, die sich an den Ehrenpreisen beteiligen, kann nach Rücksprache die Stellplatzmiete reduziert werden oder entfallen.
  - Ein Stellplatz (4x4 m) wird zugewiesen. Stände (Pavillons und Tische, sowie sonstiges Zubehör) müssen vom Aussteller selbst mitgebracht werden.
  - Der Platz wird fest reserviert, sobald die Miete oder die Preise eingetroffen sind.

**Anforderungen:**

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 6 Jahren.
- Einfache Dressuraufgabe im Schritt, Trab und Galopp
- Die Prüfung wird einzeln auswendig geritten. Es steht jedem Teilnehmer frei, einen Vorleser mitzubringen.

**Zulässige Ausrüstung:**

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

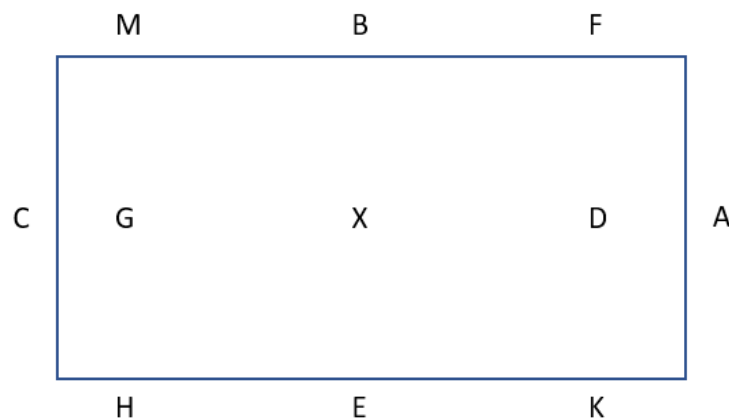
Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen.

**Nicht zugelassen sind:**

Vorderzeug, Martingal, Kandarrengebisse aller Art, Gerten

**Was der Richter sehen möchte/Bewertung:**

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen
- Hufschlagfiguren: korrekte Ausführung und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Verreiten wird nicht gewertet, dem Reiter darf in dem Fall von außen geholfen werden.



# Hobby Horse Turnier HH Kids Grönegau

Protokoll Dressur leicht

Viereck 7 x 14 m

Startnummer: \_\_\_\_\_ Reiter: \_\_\_\_\_ Pferd: \_\_\_\_\_

Lektionen		Ja	Nein	Bemerkungen
A X	Einreiten im Mittelschritt Im Mittelpunkt halten und grüßen			
X C	Anreiten im Mittelschritt Rechte Hand			
B-E-B	Auf dem Mittelzirkel geritten			
B	Ganze Bahn			
A	Im Arbeitstempo antraben			
E	Volte			
C	Auf dem Zirkel geritten (1/2 Runde)			
X	Im Arbeitstempo rechts angaloppieren (1 Runde)			
X C	Arbeitstrab (1/2 Runde) Mittelschritt und ganze Bahn			
M-X-K	Durch die ganze Bahn wechseln			
A	Im Arbeitstempo antraben			
C C	Im Arbeitstempo links angaloppieren und auf dem Zirkel geritten (1 Runde) Ganze Bahn			

E	Arbeitstrab			
A X	Auf der Mittellinie abwenden Halten und grüßen			
	Körperhaltung (Zügelhaltung, Oberkörper, Beinhaltung)			

**Gesamtwertnote** \_\_\_\_\_

**Platzierung:** \_\_\_\_\_

**Anforderungen an die schwere Klasse:**

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 6 Jahren
- Schwere Dressuraufgabe im Schritt, Trab und Galopp mit Versammlung und Verstärkung und höheren Lektionen.
- Die Prüfung wird einzeln auswendig geritten. Es steht jedem Teilnehmer frei, einen Vorleser mitzubringen.

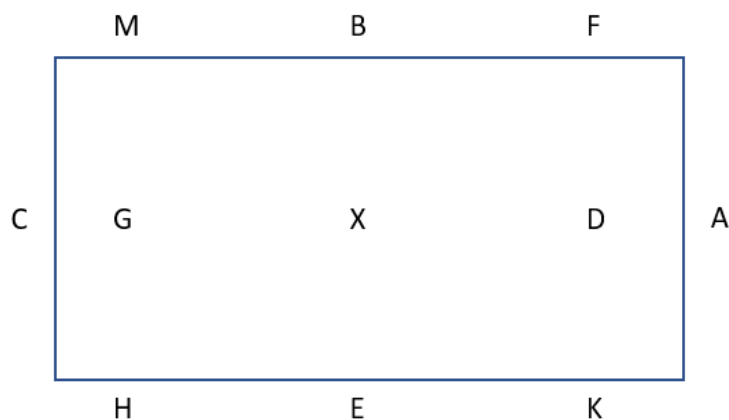
**Zulässige Ausrüstung:**

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Kandarenzümung zugelassen.

**Was der Richter sehen möchte/Bewertung:**

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen
- Hufschlagfiguren/Lektionen: korrekte Ausführung und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler, Tempiunterschiede deutlich erkennbar
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 für jede Lektion und ein paar zusammenfassende Punkte. Aus diesen einzelnen Noten wird eine Endnote errechnet.
- Verreiten wird nicht gewertet, dem Reiter darf in dem Fall von außen geholfen werden.



# Hobby Horse Turnier HH Kids Grönegau

Protokoll Dressur schwer

Viereck 7 x 14 m

Startnummer: \_\_\_\_\_ Reiter: \_\_\_\_\_ Pferd: \_\_\_\_\_

Lektionen		Note	Korrektur	Bemerkungen
A X X	Einreiten im versammelten Trab Im Mittelpunkt halten und grüßen			
X C	Im versammelten Tempo antraben Linke Hand			
E	Auf dem Mittelzirkel geritten (½ Runde)			
B	Im versammelten Tempo angaloppieren (½ Runde)			
E F-B-M M	Ganze Bahn An der langen Seite starker Galopp Versammelter Galopp			
C H-X	Versammelter Trab Traversale nach links			
X-K	Traversale nach rechts			
F-X-H H	Im starken Trab durch die ganze Bahn wechseln Versammelter Trab			
M B	Passage Rechts um			
X	Piaffe (5 Tritte)			
X E	Passage Links um			
K	Versammelter Trab			



A D	Auf die Mittellinie abwenden Im versammelten Tempo links angaloppieren			
X	Ganze Pirouette links			
G C	Fliegender Galoppwechsel Rechte Hand			
B K-H	Versammelter Schritt Starker Schritt			
H C	Versammelter Schritt Im versammelten Tempo angaloppieren			
M-X-K	Durch die ganze Bahn wechseln mit fliegenden Galoppwechseln zu 3 Sprüngen			
F-X X	Traversale nach links Fliegender Galoppwechsel			
X-M M	Traversale nach rechts Fliegender Galoppwechsel			
H-X-F	Durch die ganze Bahn wechseln mit fliegenden Galoppwechseln von Sprung zu Sprung			
A G	Auf die Mittellinie abwenden Halten und grüßen			
	Schritt (Takt, Fleiß, Nickbewegung)			
	Trab (Takt, Schwung, Raumgriff)			
	Galopp (Takt, Schwung, Bergaufgalopp)			
	Körperhaltung (Zügelhaltung, Oberkörper, Beinhaltung)			
	Korrektheit der Lektionen und Hufschlagfiguren			

**Gesamtwertnote** \_\_\_\_\_

**Platzierung:** \_\_\_\_\_

**Anforderungen:**

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 6 Jahren
- Eine Mannschaft besteht aus 2 Reitern, die eine selbst gestaltete Kür mit eigener, dazu passender Musik vorstellen.
- Die Kür wird auswendig geritten.
- Die Kür muss alle Grundgangarten und folgende Hufschlagfiguren/Lektionen enthalten: Durch die ganze Bahn wechseln, Volte, Zirkel (Mittelzirkel ist auch erlaubt), Verstärkungen.
- Dauer 2,5 bis 3 Minuten.

**Zulässige Ausrüstung:**

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Kandarenzümung zugelassen.

**Was der Richter sehen möchte:****A-Note:**

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen
- Hufschlagfiguren/Lektionen: korrekte Ausführung und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler, Tempiunterschiede deutlich erkennbar
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 für jede Lektion und ein paar zusammenfassende Punkte. Aus diesen einzelnen Noten wird eine Endnote errechnet.

**B-Note:**

- Äußeres Erscheinungsbild (Outfit/Pferdekombination ect.)
- Synchronität und Harmonie
- Choreografie
- Schwierigkeit der Kür

**Gesamtnote:**

A-Note + B-Note : 2 = Endnote

### **Anforderungen:**

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 6 Jahren
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen **NICHT** zur Probe gesprungen werden!

### **Zulässige Ausrüstung:**

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen.

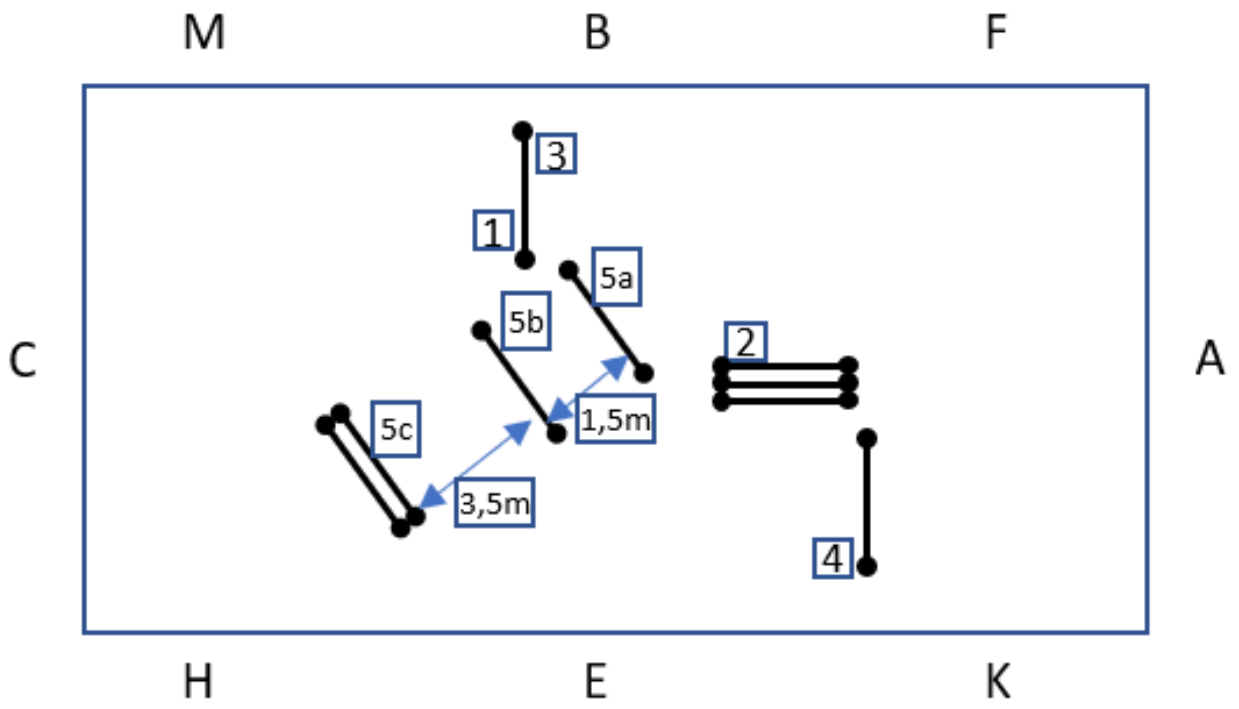
**Nicht zugelassen sind:** Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Gerten.

### **Was der Richter sehen möchte:**



Es geht im Stilspringen NICHT um Schnelligkeit/Tempo, sondern um einen schönen Ritt!

- Zu Beginn grüßen!
- Körperhaltung: Blick zum Sprung, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig, Stecken bleibt zwischen den Beinen
- Zügelhaltung: innere Hand hält nur den Zügel, äußere Hand hält Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Fleißiges Tempo, ohne zu übereilen
- Linienführung: weite Wege wählen, nicht abkürzen; gerade vor und nach dem Sprung
- Jeder Fehler (Abwurf, Verweigerung, Sturz) bedeutet - 0,5 Punkte von der Wertnote/Endnote
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 mit einer Dezimalstelle hinter dem Komma.
- Verreiten wird nicht bewertet. Dem Reiter darf in dem Fall von außen die Richtung angesagt werden.

Parcours:



Legende:

-  Steilsprung
-  Oxer
-  Trippelbarre

Prüfung 6: Zeitspringen leicht 40 cm

Prüfung 7: Zeitspringen schwer 70 cm

### **Anforderungen:**

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 8 Jahren.
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen **NICHT** zur Probe gesprungen werden!

### **Zulässige Ausrüstung:**

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen, Gerten, Springkandare.

### **Nicht zugelassen sind:**

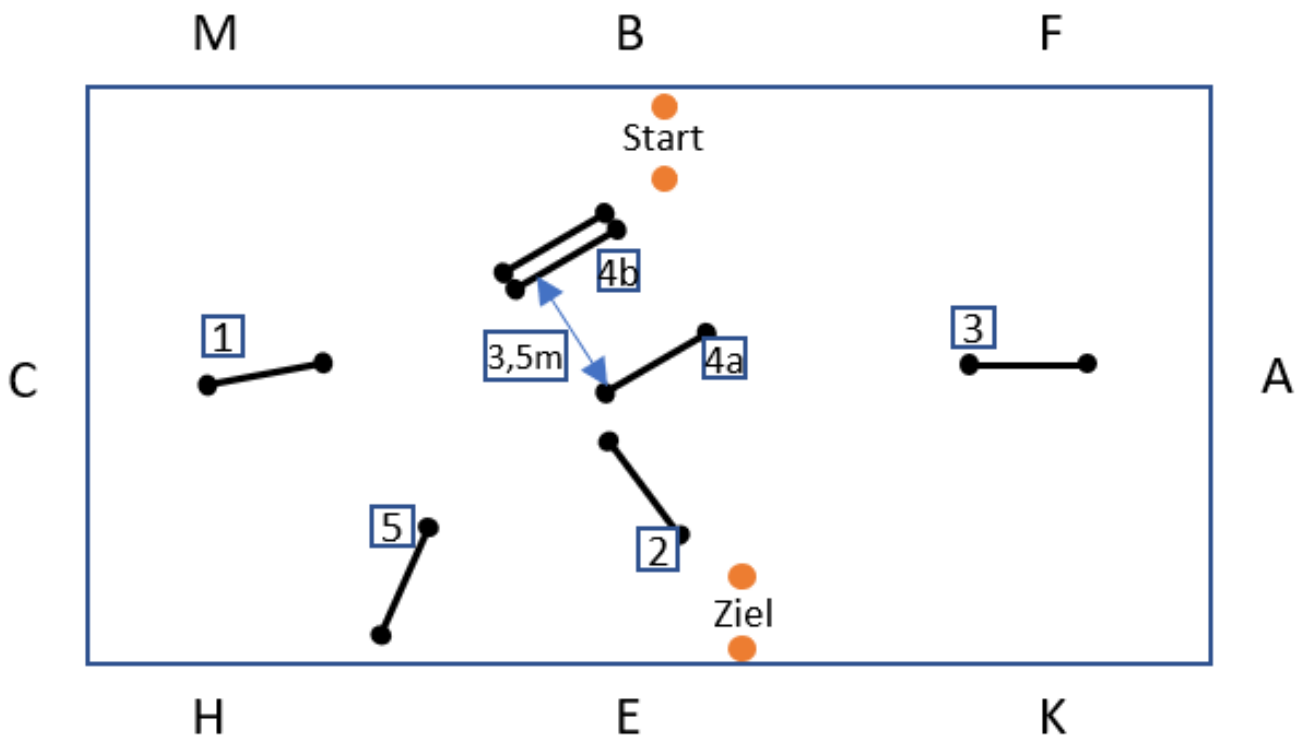
Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

### **Was der Richter sehen möchte/Bewertung:**



Im Zeitspringen geht es um die schnellste Zeit mit den wenigsten Fehlerpunkten.

- Der Galopp muss erkennbar sein. Wird nicht galoppiert, werden auf die Endzeit 2 Strafsekunden addiert.
- Start- und Ziellinie werden markiert
- Die Zeit beginnt und endet mit überqueren der Start/Ziellinie. Die Zeit wird elektronisch mittels Lichtschranke gemessen.
- Jeder Abwurf und jede Verweigerung ergeben vier Fehlerpunkte.
- Dreimaliges Verweigern oder das Springen von der falschen Hindernisseite führt zum Ausschluss in der jeweiligen Prüfung.
- Bei einem Sturz kann der Teilnehmer auf Wunsch einen zweiten Versuch starten.

Parcours:



Legende:

-  Steilsprung
-  Oxer

## Prüfung 8: Mächtigkeitsspringen

### Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 6 Jahren.
- Es wird in dieser Prüfung drei Abteilungen geben, die altersgerecht eingeteilt werden.
- Gruppe A 6-8 Jahre
- Gruppe B 9-11 Jahre
- Gruppe C 12-16 Jahre

### Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen.

**Nicht zugelassen sind:** Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Gerten.

### Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

Beim Mächtigkeitsspringen geht es nur um die höchste gesprungene Höhe mit den wenigsten Fehlversuchen

- Es wird nur ein Hindernis gesprungen.
- Jeder Hobby Horse Reiter hat 2 Versuche je Sprunghöhe.
- Starthöhe Gruppe A 30cm (bis 8 Jahre)
- Starthöhe Gruppe B 50cm (9-12Jahre)
- Starthöhe Gruppe C 60cm (12-16 Jahre)
  
- Sobald bei einem Sprung in der gleichen Höhe die Stange **zweimal** abgeworfen wurde, scheidet der Teilnehmer aus.
- Sprungverweigerung oder Sturz zählen als Abwurf.
- Die Platzierungsreihenfolge ergibt sich aus der letzten erreichten Sprunghöhe; bei Gleichstand mit anderen Teilnehmern werden die Fehlversuche der letzten Höhe/n berücksichtigt.

# Prüfungsbogen:

**Prüfung:** Mächtigkeitsspringen (Starthöhe 80 cm)  
**Richter:** \_\_\_\_\_

Startnummer	Reiter	Hobby Horse	gesprungene Höhen																max. Höhe	Ergebnis Anzahl Fehlversuche bis zur letzten gesprungenen Höhe	Platzierung								
			80 cm		85 cm		90 cm		95 cm		100 cm		103 cm		121 cm	122 cm	123 cm	124 cm											
			1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch															

Sprunghöhen: 80 - 100 cm Erhöhung in 5 cm Schritten      x = Sprung geschafft  
 100-121 cm Erhöhung in 3 cm Schritten                      0 = Sprung gerissen  
 ab 121 cm Erhöhung in 1 cm Schritten

Seite 1

## Beispiel des ausgefüllten Prüfungsbogens:

**Prüfung:** Mächtigkeitsspringen (Starthöhe 80 cm)  
**Richter:** \_\_\_\_\_

Startnummer	Reiter	Hobby Horse	gesprungene Höhen																max. Höhe in cm	Ergebnis Anzahl Fehlversuche bis zur letzten gesprungenen Höhe	Platzierung
			80 cm		85 cm		90 cm		95 cm		100 cm		103 cm		106 cm		109 cm				
			1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch	1. Versuch	2. Versuch			
1	Reiter A	Name A	x	-	x	-	x	-	x	-	0	x	x	-	0	x	x	-	109	2	1
15	Reiter B	Name B	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	x	-	0	x	0	0	106	1	2
25	Reiter C	Name C	x	-	x	-	x	-	0	x	x	-	0	0					100	1	3
78	Reiter D	Name D	x	-	0	x	0	0											85	1	7
56	Reiter E	Name E	x	-	x	-	0	x	0	x	0	0							95	2	4
84	Reiter F	Name F	x	-	x	-	0	x	0	0									90	1	5
65	Reiter G	Name G	x	-	0	x	0	x	0	0									90	2	6
7	Reiter H	Name H	0	x	0	x	0	0											85	2	8
55	Reiter I	Name I	x	-	0	0													80	0	9



**Anforderungen:**

- Teilnahmeberechtigt sind Erwachsene ab 18 Jahren.
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen NICHT zur Probe gesprungen werden!

**Zulässige Ausrüstung:**

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Gerten und Springkandare zugelassen.

**Nicht zugelassen sind:**

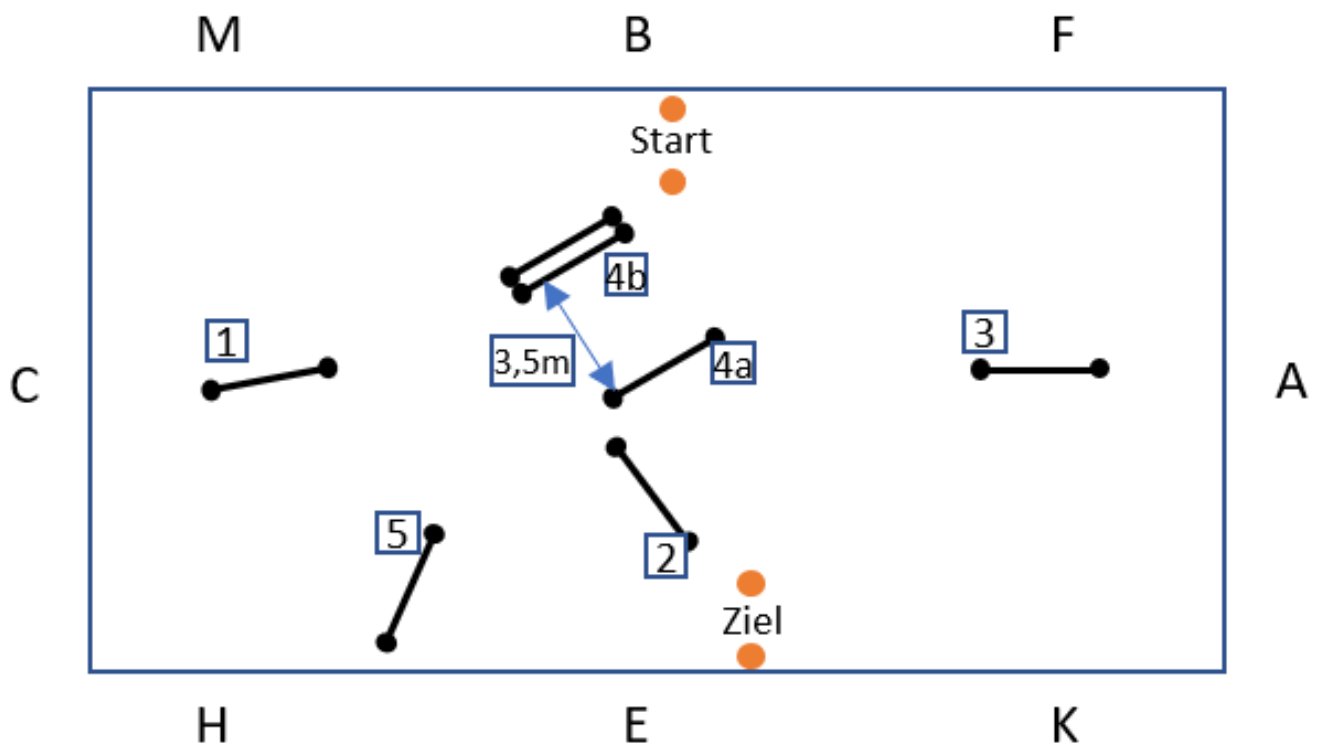
Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Sporen, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

**Was der Richter sehen möchte/Bewertung:**



Im Zeitspringen geht es um die schnellste Zeit mit den wenigsten Fehlerpunkten.

- Der Galopp muss erkennbar sein. Wird nicht galoppiert, werden auf die Endzeit 2 Strafsekunden addiert.
- Start- und Ziellinie werden markiert
- Die Zeit beginnt und endet mit überqueren der Start/Ziellinie. Die Zeit wird elektronisch mittels Lichtschranke gemessen.
- Jeder Abwurf und jede Verweigerung ergeben vier Fehlerpunkte.
- Dreimaliges Verweigern oder das Springen von der falschen Hindernisseite führt zum Ausschluss in der jeweiligen Prüfung.
- Bei einem Sturz kann der Teilnehmer auf Wunsch einen zweiten Versuch starten.

Parcours:



Legende:

-  Steilsprung
-  Oxer

**Anforderungen:**

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 6 Jahren.
- Eine Mannschaft besteht aus 3-4 Reitern (bei 3 Reitern muss der erste doppelt, also auch noch mal als letzter antreten).
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen **NICHT** zur Probe gesprungen werden!
- Alle Starter eines Teams stehen an der Start-/Ziellinie, der erste Reiter absolviert den Parcours. Beim Durchreiten der Start-/Ziellinie klatscht er mit dem nächsten Starter ab, dieser absolviert dann den Parcours usw.

**Zulässige Ausrüstung:**

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Gerten und Springkandare zugelassen.

**Nicht zugelassen sind:**

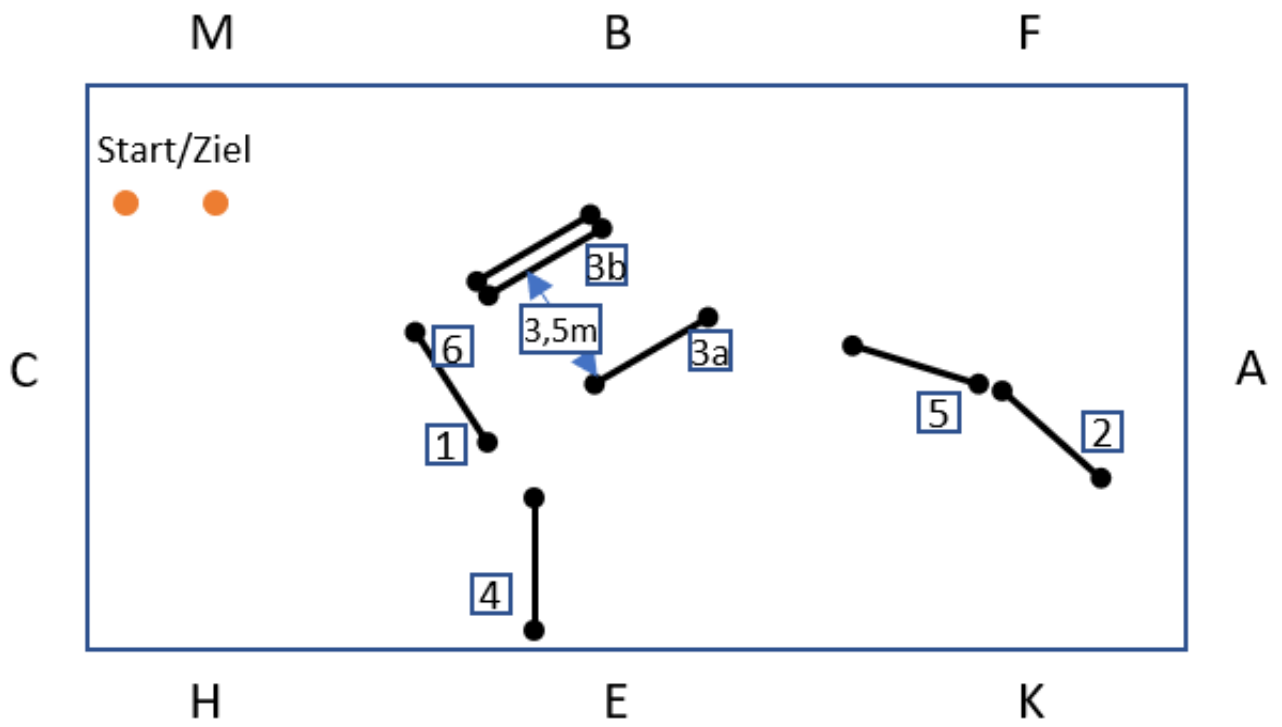
Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

**Was der Richter sehen möchte/Bewertung:**

Im Zeitspringen geht es um die schnellste Mannschafts-Zeit mit den wenigsten Fehlerpunkten.

- Der Galopp muss erkennbar sein. Wird nicht galoppiert, werden auf die Endzeit 2 Strafsekunden addiert.
- Start- und Ziellinie werden markiert.
- Die Zeit beginnt und endet mit überqueren der Start/Ziellinie. Die Zeit wird elektronisch mittels Lichtschranke gemessen.
- Jeder Abwurf und jede Verweigerung ergeben vier Fehlerpunkte.
- Dreimaliges Verweigern, ein Sturz oder das Springen von der falschen Hindernisseite führen zum Ausschluss des Teams.

Parcours:



Legende:

- Steilsprung
- ==•• Oxer

## Nennformular für das Hobby Horse Turnier des HH Kids Grönegau

Bitte für jeden Teilnehmer ein eigenes Nennformular ausfüllen.

Vorname:	
Nachname:	
Geburtsdatum:	
Straße, PLZ, Ort:	
E-Mail-Adresse:	
Hobby Horse Verein/Gruppe:	

Bitte die entsprechenden Prüfungen ankreuzen:

X	Prüfung	Startgeld	Pferdenname	Kosten
	1. Dressur leicht	8 €		€
	2. Dressur schwer	8 €		€
	3. Dressur Kür	10€		€
	4. Stilspringen leicht (40 cm)	8 €		€
	5. Stilspringen schwer (60 cm)	8 €		€
	6. Zeitspringen leicht (40 cm)	8 €		€
	7. Zeitspringen schwer (60 cm)	8 €		€
	8. Mächtigkeitsspringen (ab 70 cm)	8 €		€
	9. Zeitspringen Erwachsene	6 €		€
	10. Mannschaftsspringen	Bitte ankreuzen und weitere Details auf separatem Nennformular		

**Kosten gesamt: \_\_\_\_\_ €**

**Achtung Startzahlbegrenzung!** Jeder Teilnehmer darf an max. 2Prüfungen teilnehmen. Die Dressurkür und das Mannschaftszeitspringen sind davon ausgenommen.

- Eine gleichzeitige Nennung für die leichte und die schwere Dressur ist nicht gestattet.
- Bei Nennung für das Mächtigkeitsspringen darf nicht für ein leichtes Springen gemeldet werden.

### Nennschluss: 09.04.23

Das Geld wurde am \_\_\_\_\_ überwiesen an Kathrin Möller IBAN: DE61 2655 2286 0161 3522 16.

#### Einverständniserklärung:

Hiermit erkläre/n ich/wir (Vor- und Nachname, Anschrift des/der Erziehungsberechtigten des teilnehmenden Kindes):

\_\_\_\_\_

mich/uns damit einverstanden, dass unser o. g. Kind an den Prüfungen des Hobby Horsing Turnier Grönegau/ RuFV Melle-Gesbold teilnimmt.

Die Hinweise zur Veröffentlichung von Bild- und Tonaufnahmen haben wir zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Bitte per Mail an soul-network.info@gmx.de

# Nennformular für das Hobby Horse Turnier des HH Kids Grönegau

## Mannschaftswettbewerbe

Verein: \_\_\_\_\_

Bitte für jede Mannschaft ein eigenes Nennformular ausfüllen.

Bitte die entsprechenden Prüfungen ankreuzen:

X	Prüfung	Startgeld	Mannschaftsname	Kosten
	5. Mannschaftskür	10 €		€
	12. Mannschaftsspringen	20 €		€

Kosten gesamt: \_\_\_\_\_ €

Mannschaftsdaten:

Nr.	Vorname Reiter	Nachname Reiter	Pferdenname
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

### Bitte unbedingt beachten!

- Jeder Verein/Club darf maximal je 2 Dressur-Mannschaften und 2 Spring-Mannschaften melden.

Nennschluss: 09.04.2022

Das Geld wurde am \_\_\_\_\_ überwiesen an Kathrin Möller IBAN: DE61 2655 2286 0161 3522 16.

Bitte per Mail an [soul-network.info@gmx.de](mailto:soul-network.info@gmx.de)